



Presseinformation

10.12.2009

Gemeindebudget - Voranschlag 2010

Der Haushaltsvoranschlag der Stadtgemeinde Waidhofen an der Thaya und der Stiftung Bürgerspital für das Rechnungsjahr 2010 weist in seinen Teilbereichen folgende Summen aus:

| | Voranschlag in EURO |
|--|---------------------|
| Ordentlicher Voranschlag | 14,332.700 |
| Außerordentlicher Voranschlag | 2,988.300 |
| Stiftung Bürgerspital | 188.700 |
| Gesamtsumme aller Gemeindebudgets | 17,509.700 |

Auf Basis der Zahlen des Finanzministeriums, der vorliegenden Wirtschaftsprognosen und der bestehenden Finanzausgleichs- und Kommunalgipfelvereinbarungen wird deutlich, dass die Gemeinden Österreichs besonders im Jahr 2010 vor gewaltigen Herausforderungen stehen. 2010 wird auch für die Stadtgemeinde Waidhofen an der Thaya ein finanziell sehr schwieriges Jahr.

Zunächst trifft uns ein massiver **Rückgang der Einnahmen**:

- Die **Ertragsanteile an gemeinschaftlichen Bundesabgaben** brechen wegen der schwachen Wirtschaft und der Auswirkungen der Steuerreform weg. Über 12,5% (d. s. knapp € 480.000) verringern sich die Ertragsanteile im kommenden Jahr gegenüber dem Voranschlag 2009. In den Monaten Jänner bis Oktober des heurigen Jahres blieben diese Einnahmen um € 266.000 gegenüber 2008 zurück.

- Die **Kommunalsteuer**, die bis zum Jahr 2008 kontinuierlich gewachsen ist, wird im Jahr 2010 geringer ausfallen: Im Voranschlag 2009 sind € 2,178.300 vorgesehen, für 2010 sind € 2,120.000 veranschlagt. Im Zeitraum Jänner bis Oktober 2009 hatten wir gegenüber 2008 Mindereinnahmen von € 123.000.

Auf der anderen Seite stehen ganz massive **Ausgabensteigerungen** im Sozial-, Gesundheits- und Jugendwohlfahrtsbereich.

Die Schere geht immer rascher immer weiter auseinander. Daran werden auch kurz- und mittelfristig die für 2011 und die Folgejahre verbesserten Wirtschaftsprognosen nicht Wesentliches ändern. Und die rund 20 Mio. Euro, die Niederösterreichs Gemeinden 2011 zusätzlich per anno aus der zweiten Etappe des Finanzausgleichs bekommen, vermögen die entstehenden Löcher auch nicht zu stopfen.

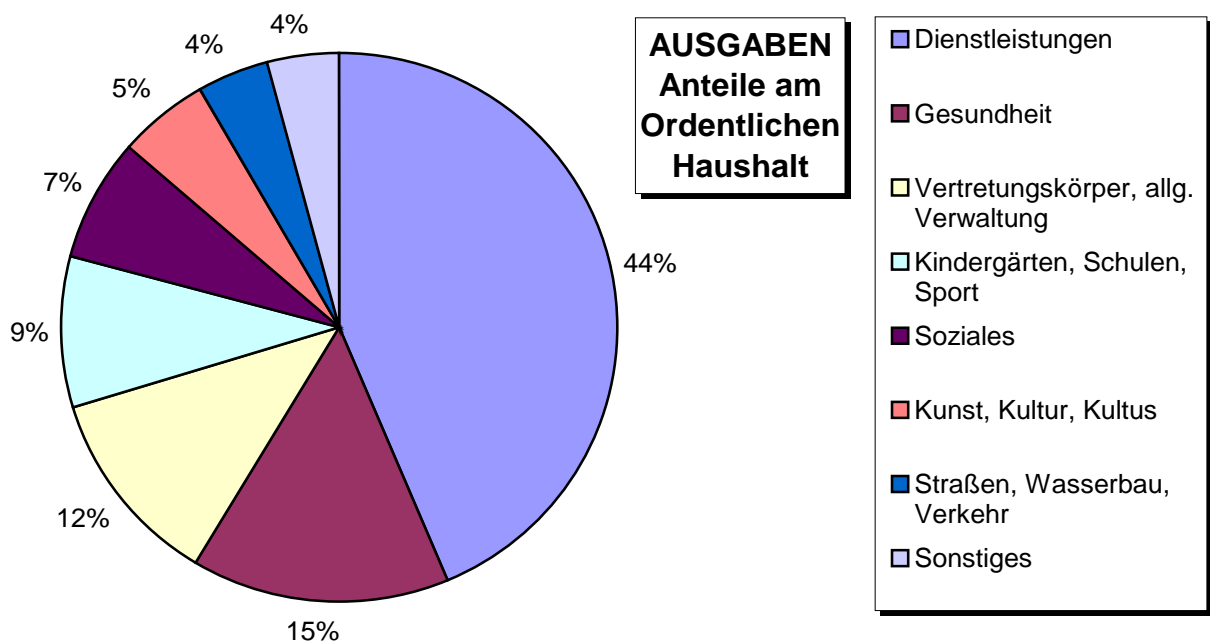
Viele Gemeinden werden in absehbarer Zeit nicht mehr in der Lage sein, ihre Haushalte auszugleichen. Auch wir haben keine bzw. nur mehr stark verminderte Investitionsspielräume. Dies hat wiederum negative Auswirkungen auf die lokale und regionale Wirtschaft.

Es war bei der Budgeterstellung für das kommende Jahr bei weitem nicht möglich, alle eingebrachten Wünsche und Vorstellungen einzuplanen.

Der vorliegende Budgetentwurf ist auf Grund der wirtschaftlichen Gesamtsituation in Summe seit dem Jahr 2003 der zweithöchste Voranschlag.

Im **Ordentlichen Haushalt 2010** sind die laufenden Einnahmen und Ausgaben der Stadtgemeinde in den Gruppen 0 bis 9 wie folgt veranschlagt:

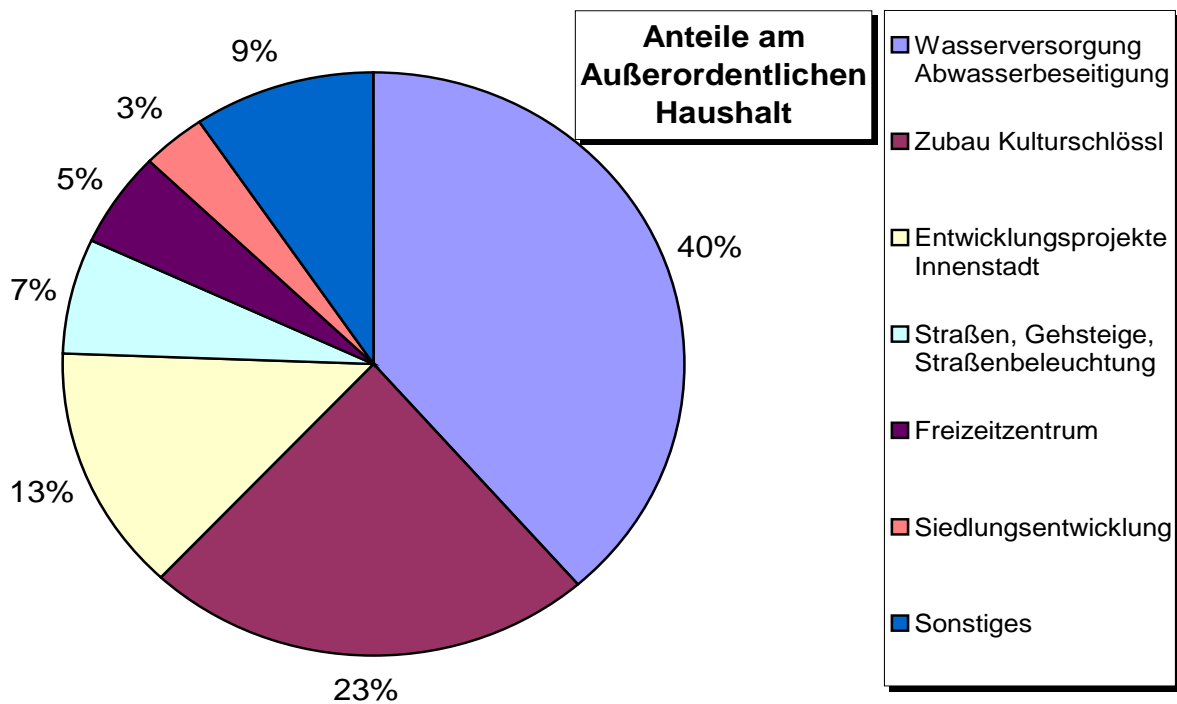
| Bezeichnung der Gruppe | | Einnahmen | Ausgaben |
|------------------------|---|-------------------|-------------------|
| 0 | Vertretungskörper und allgemeine Verwaltung | 164.900 | 1.655.600 |
| 1 | Öffentliche Ordnung und Sicherheit | 15.300 | 269.700 |
| 2 | Unterricht, Erziehung, Sport und Wissenschaft | 194.500 | 1.278.500 |
| 3 | Kunst, Kultur und Kultus | 373.300 | 743.500 |
| 4 | Soziale Wohlfahrt und Wohnbauförderung | 82.400 | 1.050.800 |
| 5 | Gesundheit | 39.900 | 2.171.000 |
| 6 | Straßen- und Wasserbau, Verkehr | 162.500 | 610.900 |
| 7 | Wirtschaftsförderung | 22.200 | 149.100 |
| 8 | Dienstleistungen | 5.232.900 | 6.238.000 |
| 9 | Finanzwirtschaft | 8.044.800 | 165.600 |
| Gesamtsumme | | 14.332.700 | 14.332.700 |



Im **Außerordentlichen Haushalt** sind folgende 17 Vorhaben für 2010 vorgesehen:

| Vorhaben | |
|---|------------------|
| Einnahmen/Ausgaben in EURO | |
| 2. Kindergarten I Waidhofen | 30.000 |
| 5. Abwasserbeseitigung Hollenbach-Pyhra | 25.000 |
| 7. Freizeitzentrum | 160.000 |
| 8. Straßen, Gehsteige, Straßenbeleuchtung | 195.000 |
| 11. Abwasserbeseitigung Waidhofen/Thaya | 804.100 |
| 12. Wasserversorgung Waidhofen/Thaya | 262.700 |
| 15. Liegenschaften | 90.000 |
| 16. Instandhaltung Wohngebäude | 78.000 |
| 27. Abwasserbeseitigung Dimling | 20.400 |
| 42. Abwasserbeseitigung Matzles | 10.000 |
| 46. Hochwasserschutz | 10.000 |
| 52. Kapitalisierung Zinsen Darlehen LWWF | 2.600 |
| 53. Siedlungsentwicklung Mühlen und Höfe | 100.000 |
| 54. Entwicklungsprojekte Innenstadt | 400.000 |
| 55. Abwasserbeseitigung Puch | 33.000 |
| 56. Sanierung Stadtmauer | 67.500 |
| 62. Zubau Kulturschlößl | 700.000 |
| Gesamtsumme | 2.988.300 |

Der Außerordentliche Voranschlag 2010 mit einem Gesamtaufwand von € 2,988.300 hat seine Schwerpunkte im Bereich der technischen Infrastruktur (Wasserversorgung, Abwasserentsorgung), und kann in 7 Bereiche eingeteilt werden:



Einerseits danke ich der gesamten Stadtregierung unter Bürgermeister Bundesrat Kurt Strohmayer-Dangl und den Mitgliedern des Stadt- und Gemeinderates, bzw. der Gemeinderatsklubs für die Unterstützung bei der Budgeterstellung und andererseits danke ich den Mitarbeitern des Stadtamtes unter Stadtamtsdirektor Mag. Rudolf Polt für die mit hohem Engagement erfolgte Einarbeitung der Vorstellungen des Gemeindevorstandes in den Budgetvoranschlag 2010.

Vizebürgermeister und Finanzstadtrat Dir. Gerhard Binder

Rückfragen richten Sie bitte an:

DI (FH) Daniela Zimmermann
 Stadtgemeinde Waidhofen an der Thaya
 Bereichsleitung Öffentlichkeitsarbeit
 Hauptplatz 1
 3830 Waidhofen an der Thaya
 Tel.: 02842/503-12
 E-Mail: daniela.zimmermann@waidhofen-thaya.gv.at
 Web: www.waidhofen-thaya.at